

8.	06/0113	Energieeinsparkonzept der Stadt Sankt Augustin (Antrag der SPD-Fraktion vom 17.02.2006)	BNU
----	---------	---	------------

Für die Verwaltung nahm Herr Masemann zum vorliegenden Antrag Stellung.

Hinweis: Die gesamte Stellungnahme der Verwaltung ist der Niederschrift als **Anlage 3** beigefügt.

Herr Köhler war der Auffassung, man könne in der Angelegenheit durchaus zügig tätig werden. Er verwies auf eine Schule in der Nachbarkommune Lohmar, die im Rahmen des Energiecontractings eine Bonner Fa. mit der Energieversorgung des Schulgebäudes beauftragt hatte. Im Ergebnis konnte eine Kosteneinsparung von ca. 1/3 nachgewiesen werden. Eine solche Maßnahme könne man auch ohne Beschlussfassung über den vorliegenden Antrag in Angriff nehmen.

Herr Lehmacher bezweifelte, ob der seitens der Stadt Lohmar beschrittene Weg wirklich der (kosten-)günstigste sei. Hier müssten zunächst umfangreiche, möglicherweise teure Untersuchungen durchgeführt werden.

Herr Masemann sagte, man müsse in der Angelegenheit methodisch vorgehen. Zunächst seien für jedes Gebäude Grunddaten hinsichtlich Bauart und Nutzung zu ermitteln. Nach Vorliegen der Ausführungsbestimmungen seien mindestens alle größeren Gebäude zu untersuchen. Technik und Bauart eines Bauwerkes machen ca. 50% der Energieverbräuche aus, den Rest beeinflusse ganz wesentlich das Nutzerverhalten.

Weiterhin machte Herr Masemann deutlich, dass die äußerst knappen Haushaltsmittel größere Investitionen in den nächsten Jahren nicht zuließen. Es sei sinnvoll, Wege zu finden, wie der Problematik langfristig begegnet werden könne. Mit der dünnen Personaldecke seien vor dem Hintergrund aktuell anstehender Probleme keine zusätzlichen Maßnahmen durchführbar.

Herr Kasper machte deutlich, dass zum Thema Energieeinsparung bereits in der Vergangenheit Konzepte für die städtischen Gebäude erstellt und hierüber in verschiedenen Sitzungen des Unterausschusses umfangreich berichtet wurde. Die wesentlichen technischen Umrüstungen seien mittlerweile bereits durchgeführt worden.

Herr Gerlach bat darum, das Thema „Energieeinsparung“ zu gegebener Zeit wieder auf die Tagesordnung zu setzen, was die Verwaltung zusagte.

Der Ausschuss erklärte die Eingabe als erledigt.

